

Letzte Telegramme.

Madrid, 20. Mai. Der Kaiserpaar ist mit dem Prinzen Joachim und der Prinzessin Viktoria Louise heute...

Der Landtagsabgeordnete für Wülfrathen - Rangenhals-Beienstein, Amtsgeschäftswort Wode (sonst) ist plötzlich gestorben.

Berlin, 20. Mai. Eine Depesche der Londoner Times aus Tokio vom 13. Mai hatte besagt, man vermisse dort...

Kopenhagen, 19. Mai. Da die Verhandlungen in der Angelegenheit der Sperre im Fischereigewerbe zu vorläufig nicht ausgleichbaren Differenzen zwischen Arbeitgebern...

Paris, 20. Mai. Der „Figaro“ beginnt heute mit einer Besprechung des Kriegesgerichts von 1894 und sagt, die Abteilungen Dreyfus seien immer entschieden gewiesen.

London, 20. Mai. Wie der „Times“ von ihrem Korrespondenten in Pretoria telegraphisch wird, geht Präsident Kruger ohne ein ausgearbeitetes Programm zu der Konferenz...

Port Said, 19. Mai. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Prinz Heinrich“ mit der Prinzessin Heinrich an Bord ist heute abend hier passiert.

Pretoria, 19. Mai. [Meldung des Pretoriaer Bureau]. Es amtlich mitgeteilt wird, werden die Mitglieder des Ausschusses...

Der Beschluss des Volkstages, diejenigen Personen von der Ausübung der Bürgerrechte auszuscheiden, welche zur Zeit des Einfalls Jameson's im Dienste des letzteren standen, hat Zustimmung hervorgezogen.

Wissenschaft. Kunst. Literatur. Prof. Stud's Gemälde „Die Jagd nach dem Wild“ ist öffentlich ausgestellt worden.

Ueber die Aufnahme der Krebskrankheit ist in letzter Zeit so viel gesprochen worden, daß die Tatsache an sich jeder kaum noch einer Befähigung bedarf.

Die englische „Classical Review“ kündigt an, daß der englische Philologe W. Inge in der Bodleian-Bibliothek in Oxford 40 Bücher nicht bekannte Stellen der letzten Hälfte des 2. und 3. Jahrhunderts nach Christus gefunden hat.

Der Reichspräsident hat die gegen den dänischen Schriftsteller Eduard Brandes von Seiten der dänischen Regierung in Szene gesetzt wird, wobei man dem „Welt-Zeitung“...

Der Londoner Grafschaftsrat hat sich ohne Debatte für den Vorschlag des Ausschusses zu Gunsten der Gründung eines bündelnden nationalen Deputations in London ausgesprochen.

Aus dem Betskreise.

Sur Regulierung des Wettvertrages. Es ist doch anlässlich und sehr bedauerlich, daß man ohne stiftliche Beweise im Wettspiel zu liegen kommt, die prächtige Gewandstücke mit einer Reihe dicht nebeneinander stehender...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 19. Mai. [Telegr.] Weizen eröffnete stetig zum Preise an Kauf für Rechnung des Auslands, Deckungen der Baisiers, gemeldete Entschäden und festere Berichte aus allen Quellen; später die Steigerung infolge von Liquidation...

Chicago, 19. Mai. [Telegr.] Weizen zog anfangs im Preise an Entschäden durch Insekten und Deckungen der Baisiers; später trat Abschwächung infolge von Realisierungen und Liquidation ein.

Nach den statistischen Ermittlungen des Vereins deutscher Eisen- und Stahlindustrieller belief sich die Roh-Eisen-Erzeugung des Deutschen Reiches (einschl. Luxemburg) im April 1899 auf 666,625 t.

Unter Mitwirkung des Bankhauses Gebr. Arnold in Dresden wurde die Porzellanfabrik Mann & Porzellan in Unterzweibach in eine Aktiengesellschaft unter der Firma „Porzellanfabrik Unterzweibach, Mann & Porzellan Aktiengesellschaft“...

Mit Bezug auf die starke Kunstseigerung der Aktien der Lothring. Eisenwerke erklärte die Verwaltung, daß die Gesellschaft zwar fort beschäftigt sei und Aufträge auf längere Zeit bestelle, sie sich aber mit viel beschleunigtem Gewinn begnügen müsse, als die Werke, die Kohlen oder Koksien selbst produzieren.

Die Vereinigten rheinisch-westfälischen Bandenwalzwerke erhöhten den Grundpreis um 12% die Tonne.

Dividendeneinsparungen. Für Bismarkhütte wird von informierter Seite mitgeteilt, daß eine Dividende von ca. 18 Proz. (im Vorjahr 15 Proz.) zu erwarten sein dürfte.

Table with columns: Namen, Wohnort, Amts-gerechtigkeit, Ertrag, Verm., etc. containing names like M. F. Witte, Kfm., Meckauer & Oriesen, etc.

Waaren- und Produktenerichte.

Halle, 20. Mai. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Westphal. (Sämtliche Preise gelten für 50 kg, und zwar bei Partien für Bahn hier, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier).

Magdeburg, 20. Mai. [Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 12.10. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 10.05-10.20. Ruhig. Brodradefasne I. 25.25 Brodradefasne II. 25.00. Gem. Raffinade mit Fass 25.00-25.50. Gem. Meis I. mit Fass 24.50.

Hamburg, 20. Mai. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, I. Produkt. 86% 80. Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Mai 11.27 1/2, per Juni 11.27 1/2, Gd., August 11.07 1/2, per Juli 11.27 1/2, Gd., per September 11.07 1/2, bez. 11.50 Br., per Oktober-Dezember 9.97 1/2, Gd., 10.00 Br. Ruhig.

Hamburg, 19. Mai. Kräfte behauptet, Umsatz 5000 Sack. Hamburg, 19. Mai. Umsatzbericht. Santos, Mai 26.25 Gd., Sept. 26.00 Gd., Dez. 26.00 Gd., März 25.50 Gd.

Hamburg, 19. Mai, abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, per Mai 26.50 Gd., per Sept. 26.00 Gd., per Okt. 26.00 Gd., per Nov. 26.00 Gd., per Dez. 26.00 Gd., per Jan. 26.00 Gd., per Febr. 26.00 Gd., per März 26.00 Gd., per April 26.00 Gd., per Mai 26.00 Gd., per Juni 26.00 Gd., per Juli 26.00 Gd., per August 26.00 Gd., per September 26.00 Gd., per Oktober 26.00 Gd., per November 26.00 Gd., per Dezember 26.00 Gd.

Liverpool, 19. Mai. Markt unverändert.

Wolle. Baumwolle. Leipzig, 19. Mai. Kammzug-Terminalmarkt. La-Plata Grund-unter (Neue Usance). Per Mai 4.75, per Juni 4.75, per Juli 4.75, per Aug. 4.75, per Sept. 4.75, per Okt. 4.80, per Nov. 4.80, per Dez. 4.80, per Jan. 4.80, per Febr. 4.80, per März 4.80, per April 4.80, per Mai 4.80, per Juni 4.80, per Juli 4.80, per August 4.80, per September 4.80, per Oktober 4.80, per November 4.80, per Dezember 4.80.

Hamburg, 19. Mai. Silber 82.75 Br., 82.25 G. London, 19. Mai. Silber 28. London, 19. Mai. Kupfer-Kapitel 7.50 Lstrl., 3 Monate 7.50 Lstrl. London, 19. Mai. Hiesi span. 1/4 Lstrl., excl. 1/4 Lstrl., Zinn 11 1/2 Lstrl., Zink 28 1/2 Lstrl.

Glasgow, 19. Mai. Vorm. 1 Uhr 5 Min. Rohweizen, Mixed numbers warants 65 sh. 6. Warrants Middleborough III. 55 sh. 6. New York, 19. Mai. Zinn 25.50 Del. Kupfer 18.50.

Kursberichte der Halleischen Bankfirmen vom 20. Mai.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin, Kurs, Kuponnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Die Kurse der mit \* bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 20. Mai.

(Fernsprechbericht der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Die Tendenz der Börse war gegen Beginn ziemlich fest, doch zeigte sich in den weitaus meisten Umsatzgütern Festtagsstille. Im Montanaktienmarkt zeigten Eisenaktien eine erhöhte Nachfrage, insbesondere Dortmund-Gronauer, deren Steigerung mit der höheren Bewertung in Diskonto-Kommandit in Zusammenhang gebracht werden wegen der in China in Aussicht genommene Eisenbahnbauten von einer deutsch-englischen Gruppe. In Kollontien hat die Haltung...

Berlin, 20. Mai. (Offizielle Notierung.) Spiritus: 50er - M. Umsatz - Liter. 70er 40/10 M. Umsatz: 90.00 Liter.

Leipzig, 19. Mai. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1199 Br. G.

Wegen Gewitters musste der Fernsprechbetrieb zwischen hier und Berlin zeitweise eingestellt werden und konnten uns infolgedessen die Kursnotierungen der Berliner Fondsbörse nicht rechtzeitig mitgeteilt werden.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut... National-Sprach-Institut... Unterrichts-Institut...

Züchtige Weibende... Junger Commis... Junger Techniker...

Besseres Mädchen... Mädchen... Weib... Tüchtige Mädchen...

Ballon-Wohnung... Nähe des Marktes... Eine schöne herrschaftliche Wohnung...

Marienfr. 18. III. Wobl. Schlafkammer... Breitestraße 23. Herrn. Wobl. Schlafkammer...

Verkauf resp. taufche... Mein Haus... Mein Wohnhaus...

National-Sprach-Institut... Handel-Geschichte... Ein Gesandter...

Junger Techniker... Ein Zimmerer... Ein Zimmerer...

Tüchtige Mädchen... Ausländisches Mädchen... Suche...

Reichliche Straße 3... Götzenstraße 7... Reichenstraße 27...

Wohnung... Wohnung... Wohnung...

Verkauf... Verkauf... Verkauf...

Die Heberich School of Languages... Student e. k. v. Theologie... Feiner-Unterricht...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...

Arbeiter... Arbeiter... Arbeiter...





**Singer Nähmaschinen**  
für  
**jede Branche der Fabrikation**  
wie für jede  
**Häusliche Näharbeit.**

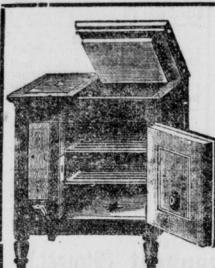
Die Nähmaschinen der Singer Co. verdienen ihren Weltruf der vorzüglichen Qualität und großen Leistungsfähigkeit, welche von jeder alle deren Fabrikate auszeichnen. Der stets zunehmende Absatz, die hervorragenden Ausstattungen auf allen Ausstellungen und das über 40 jährige Bestehen der Fabrik bieten die sicherste und vollständigste Garantie für die Güte unserer Maschinen.

**Kostenloser Unterricht in der Modernen Kunststickerei.**

Singer Straßbetrieb-Einrichtung neuester Construction.  
Singer Electromotoren, spec. für Nähmaschinenbetrieb, in allen Größen.

**Singer Co. Act.-Ges. Leipziger Straße 20.**

Gründete Dirna: G. Reiblinser.



**Eisschränke,  
Fliegenschränke,  
Rollschutzwände,  
Gartenmöbel,  
Butterkühler,  
Spargelmesser**  
empfehlen



**Leonhardt & Schlesinger**

Eisenwaren u. Werkzeughandlung,  
Magazin für Haus- u. Küchengeräthe,  
Gr. Ulrichstrasse 1315.

**Möbel-Fabrik und Magazin**  
**Bernh. Grunwald, Rathausstraße Nr. 2**

empfeilt in großer Auswahl:

**Seiden- und Filz-Garnituren** in neuesten Formen.

**Hochfeine Salons** in ital. Aufbau und Anstrich mit Gold abgesetzt, sowie in amer. Aufbau mit Nicker-Schuberei.

**Schlaf-Salons** in deutschem und englischem Stil, in hell Eichen, hell amer. Aufbau und gezeigten Bölgern zu vielen, billigen Preisen.

**Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen**

sowie einzelne Möbel in allen gangbaren Holzarten zu vielen, äußerst billigen Fabrikpreisen.

Belichtung ohne jeglichen Kaufzwang jederzeit gern gestattet.

Reelle Bedienung unter langjähriger Garantie. — Transport gratis.

**Bernh. Grunwald, Tischlereimeister, neben Bauer's Brauerei und**

**Zwarfengebäude.**

**H. Schmidt**

Geiststraße 19

empfeilt sich  
zur Unterfertigung aller Verträge, Verordnungen  
bänder sowie gerichtlicher Urtheile  
nach ärztlicher Verordnung.

**Bowlen-Weine!**

**Königsmosel,**  
à Fl. 60 S., bei 5 Malchen à 55 S.,  
**Zeltinger,**  
à Fl. 70 S., bei 5 Fl. à 65 S.,  
**Enkircher,**  
à Fl. 80 S., bei 5 Fl. à 75 S.,  
empfeilt

**Rob. Weise, Dreibrücker-Platz 9.**

Zu den 2 goldenen Zuckerbüchsen.  
Wegen Todesfall sind verich. gut  
erhalt. Möbel, Betten, Haus-  
geräthe, Verbrückerung zu verkaufen.  
Wägen's Gr. Zentr. 18, 1. Born.  
10-12, Nachm. 4-5 Uhr.

**2 guterhaltene Gaslampen**

preisw. zu verkaufen Kaiserstr. 1. v.  
Ein Paar gebraucht, noch gut er-  
haltene englische

**Ausgabeheire,**

solwie ein doppel. einpaariges preis-  
werth zu verk. Maabener Str. 52.

**Im Jahre 1900**

wählen sich Alle mit der ersten  
**Stadebecker Eilmilch-Beize**  
u. Bergmann & Co., Nabebeil, Dresden,  
weil es die beste Beize für eine ganz-  
weiche Haut und rothen Teint, sowie  
neuen Sommerwollen und alle Haut-  
unreinigkeiten ist. à 2/4 3/4 bei:  
Schmidt & Co., Rich., Söbde,  
Ernst Jannig, W. Walsgott,  
Lilo Fiedler, Maabener Straße,  
S. H. Bau, G. Wälgner, H. Zeindorf,  
Ernst Walter, H. Zeindorf,  
Ernst Müller, Central-Drogerie,  
C. Jobn und C. Kaiser.

**Trockenschmelz,**

**Melasse-Zorimehlputzer**  
für prompten und spateren Bierung  
ausricht. billigt in Ladungen franco  
aller Stationen  
**Wilhelm Thormeyer,**  
Götzen in Anhalt.

Die im Jahre 1827 von dem edlen  
Menschenfreunde Ernst Wilhelm Knodt  
begründete, auf Gerechtigkeit und Offenlichkeit  
beruhende

**Lebensversicherungsbank f. D.**

zu Gotha

loder hiermit zum Beitritt ein. Sie darf für sich geltend  
machen, daß sie, getreu den Absichten ihres Gründers,  
„als Eigenthum Aller, welche sich ihr zum Besten der  
Ihren angeschlossen, auch Allen ohne Ausnahme zum  
Nutzen gereicht.“ Sie stellt nach größter Gerechtig-  
keit und Billigkeit. Ihre Geschäftserfolge sind stetig  
sehr glänzend. Sie hat allezeit dem vernünftigen Fort-  
schritt gehuligt.

Insbesondere sichert die neue, vom 15. Januar 1896  
ab geltende Statutenfassung den Anteilhabern alle  
mit dem Willen des Lebensversicherungsvertrages ver-  
einbarten Vorteile. Die Bank ist wie die älteste,  
so hinsichtlich auf die Versicherungssumme, auch  
die größte deutsche Lebensversicherungsanstalt.  
Verfallensjahr-Ende 1. Febr. 1899 755 1/2 Millionen R.  
Geschäftssumme  
Dividende der Versicherung im Jahre 1899:  
je nach dem Alter der Versicherung 30 bis 137 % der  
Jahres-Normalprämie.  
Die Verwaltungskosten haben stets unter  
oder wenig über 5% der Einnahmen betragen.

Neuere Erfindung (D. R. P. 88062) **Streupulver gegen**

**Fußschweiß und Wundlaufen**

2 fach verbundene Metholen. Haupt-Dr. H. Walsgott, Halle a. S.,  
wird in Dosen à 50 S. und 1 Mk. ärztlich als das beste, in einigste Mittel  
empfohlen, welches in einer den Körper unschädlichen Weise die Schweiß-  
absonderung einhält, oder nicht vollkommen aufhört, was schädlich ist.  
Es ist das einigste Mittel, welches sofort den unangenehmen Geruch be-  
seitigt, wundt, rothe Haut sofort heilt. Es macht die Füße glatt und  
schmerzlos, bewirkt die breitere Abgabe in den Füßen und erzeugt ein  
so angenehmes Gefühl, als ob man auf Seiden ginge.

**Berger's**  
**Germania-**  
**Cacao.**

Fabrik:  
Robert Berger,  
Pösnook i. Th.

**1M.75 Pf. für Juni**

bestet das Abonnement bei allen Postanstalten Deutsch-  
lands auf das im Juni und Juli von allen liberalen  
Zeitungsgroßen Stills

**am meisten gelesene und verbreitete,**  
durch Beliebtheit und sorgfältige Sichtung des In-  
halts sich auszeichnende, täglich zweimal in einer  
Droge u. Abend-Ausgabe auch Montags erscheinende

**Berliner Tageblatt**  
und Handels-Zeitung  
mit 5 werthvollen Beiläutern:  
„U.L.K.“ „Der Zeitgeist“  
farbig illust. Witzblatt, feuilletonistisch-Beiläut.  
„Deutsche Lesehalle“ „Technische Rundschau“  
Illustrirte Sonntagsbeilage, Illustrirte Fachzeitschrift  
Haus- u. Garten  
Mittelungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Haus-  
wirtschaft.

Bei der allgemeinen Beliebtheit, deren sich das „Berliner  
Tageblatt“ bei seinem aufgeschwungenen Gelehrte erfreut,  
wird dasselbe auf Reisen und während des Aufenthaltes in  
Bädern u. Sommerfröhen überall begehrt, daher kann allen

**Hôtels, Pensionen, Restaurants,  
Conditorien, Cafés,**  
die ihren Gästen eine willkommene Geste bieten möchten,  
diese rechthaltige große deutsche Zeitung in erster Reihe  
zum Abonnement empfohlen werden.  
Anzeigen stets den größten Erfolg!

**Meine Schwimm- u. Badeanstalt**  
ist eröffnet. **H. Köcker.**

Ziehung schon 2. Juni der beliebtesten  
**Marienburger Pferdeloose à 1 Mk**  
11 Loose 10 Mk, Porto und Liste 20 Pf.

Zusammen  
9269 Gew. i. W. **100,000 M.**

Hauptgew. **10,000 M.** eleg. Equipage  
i. W. von mit 4 Pferden.  
Total 82 Hauptgewinne: 8 elegante Wagen, 95 Pferde,  
ferner noch 3178 werthvolle Gewinne: Fahrräder u. s. w.  
Loose empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme - die  
billigste Bestellung ist Postanweisung - das General-Debit.

Bank- u. Geschäft  
**Lud. Müller & Co. Berlin.**  
Telegr. Adr.: Glöcksmüller.

**Aachener Gold-Lotterie.**  
Ziehung 13.-16. Juni 1899.  
Gewinne v. ev. 500,000, 300,000, 200,000,  
100,000, 50,000, 25,000, 10,000 etc. etc.  
Alles bar, ohne Abzug.  
Loose zum amtlichen Preise 1/4 Mk. 10, 1/2 Mk. 5.00, 1/4 Mk. 2.50.  
Liste u. Porto 30 Pf. mehr, offerirt das Bankhaus  
**H. Miles, Berlin S., Sebastianstrasse 77.**  
Gegründet 1868, seit 1870 ununterbrochen in demselben Hause.

**Billigste Reparatur-Werkstatt für Fahrräder!**  
**Mixdorf's Fahrrad-Niederlage**  
Halle a. S., 5. Vereinsstraße 3.

Ich empfehle meine Reparatur-Werkstatt für Reparaturen an Fahrrädern  
aller Systeme und bin ich durch Anfertigung der neuesten, praktischen ein-  
schaltbaren Dillonaufhängen in der Lage, schnellstens und billigtens bedienen  
zu können. Ferner halte ich mein Lager „Normal-Räder“,  
der stabilen und leichtlaufenden „Normal-Räder“,  
für welche ich den General-Vertrieb übernommen habe, bestens empfohlen.  
Belichtung jederzeit gratis. — Winteren gratis.

**Hochfeine, täglich frische**  
**Wetterburger Theebutter,**  
à Pfund 1,20 Mk.  
**Gebr. Zorn,**  
Hoffleranten.

**Beste Kindermahrung!**  
In Blechdosen mit Patentöffner!  
Aeusserst vorthellhaft für  
**Küche u. Haushalt**

**Pfund's** **Condensirte** **Milch.**

Vielfach prämiirt! Vielfach prämiirt!

**Dresdner Molkerei**  
**Gebrüder Pfund.**  
Dresden-N., Bautzner Strasse 79.

Zu haben in Halle a. S.: Apotheke Fritz Frank, Drogerien  
A. Frühner, Heinbold & Co., Carl Krätzen, A. Nau-  
endorff, H. Stitz Nachf. und H. Walsgott.